Die *Vienna Snooker Open* 2015 erlebten diesen Sonntag (10. 5.) in unserem Club Köö 7 das erhoffte Traumfinale zwischen dem ehemaligen Weltmeister **Peter Ebdon**
und dem zweifachen VSO-Sieger
Mark King.
Den Titel und die Siegesprämie in Höhe von 2500 Euro holte sich letztendlich Ebdon, der seinen englischen Landsmann in einem spannenden Match mit 5:3 schlug.

King sicherte sich noch einen »Trostpreis«, indem er mit einer 145 das höchste Break des Turniers erzielte. Mehrere Spieler, unter anderen Ebdon und **Ross Muir**, waren in den Tagen zuvor knapp am Versuch eines Maximumbreaks gescheitert.



...Sieger Peter Ebdon und Runner-up Mark King (Foto: Vienna Snooker Open)...

Im Halbfinale hatte Ebdon gegen den Vorjahresfinalisten **Nigel Bond** 4:2 gewonnnen, während sich King erst in einem Decider gegen
Gary Wilson
4:3 durchsetzen konnte.

Aus österreichischer Sicht sorgten das 13-jährige Talent **Florian Nüßle** (Graz), **Manuel Pomwenger**
(Salzburg) und
Paul Schopf
(Wels) mit dem jeweiligen Erreichen der letzten 16 sowie
Hans Nirnberger
(Wien) in der Gruppenphase mit einem 2:0-Erfolg über den diesjährigen
China-Open

-Finalisten Wilson für erfreuliche Highlights. Nüßle erzielte mit einer 83 auch das höchste Break aller heimischen Teilnehmer. Nicht unerwähnt bleiben soll auch der 2:0-Sieg des Vorarlbergers **Günter Tonich** über den Exprofi **Lee Richardson** in der Zwischenrunde (Letzte 48).

Alle Ergebnisse sind auf der VSO-Turnierwebsite in wenigen Klicks abrufbar.

Die *15 Reds* gratulieren herzlichst und bedanken sich beim gesamten VSO-Team, allen eifrigen Helfern und dem Köö 7!